



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN

TISS Leitungsgruppe

QIV/23

19. September 2023

Wolfgang Spreicer, Josef Eberhardsteiner

- Bericht QIII/23
 - Überblick Betrieb
 - Fast Lane
- TISS Tasks – Fortschritt QIII/23 und Ausblick QIV/23
- Diskussion Arbeitsprogramm QIV/23
 - Überblick - Arbeitsprogramm
 - Neue Tasks aus den Ressorts
 - Ressourcenplanung
- Entscheidung Priorisierung QIV/23

- Überblick Betrieb

- Aufrechterhaltung der 20+ Applikationen
- Upgrade OracleDB, Alfresco

- Fast Lane

- Automatische SAP-Ausgangsrechnung für e-Payment
- Verbesserung der TUWEL Notenexport Funktionalität (Moodle core contribution)
- Bewerbungspools Anmeldung Architektur csv-Export
- Änderung REST-Schnittstelle abgesagte LVAs
- Neue Rolle Stellenbewerbungsadministrator_in und Übersichtsansicht für Stellenausschreibungen
- Projektdatenbank: Umstellung von RINGGOLD auf ROR ID
- RaumDB: API Erweiterung um Haupt- und Nebennutzer_innen
- Erlass Studiengebühren Ukraine/Iran
- Anpassung Grant Template IO

TISS Tasks

Fortschritt QIII/23
und Ausblick QIV/23

● LLT: Neubau von Opencast

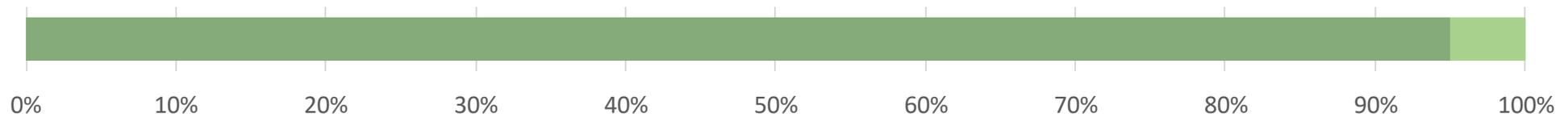
Beschreibung: Neubau der Opencast Infrastruktur mit dem Ziel leicht skalierbar und über Ansible verwaltbar zu sein.

Stakeholder: TU Wien, Lehrende und Studierende

Start: QIV/21 **~ Aufwand:** L

Fortschritt QIII/23: Neue Infrastruktur wurde erfolgreich mit Hilfe von Ansible Skripten aufgebaut. Alle Videos wurden von der alten Infrastruktur auf die neue Infrastruktur migriert.

Ausblick QIV/23:



61/21 Mailrouting

Infrastruktur

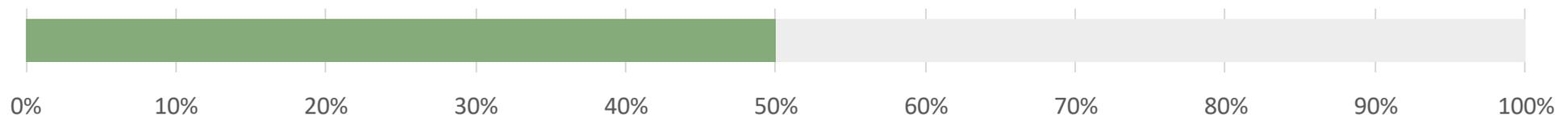
Beschreibung: Die sogenannte ZID-PDB soll/muss abgelöst werden, da ihr Betreuer Georg Gollmann in absehbarer Zeit in Pension geht. Ein Teil davon ist die Datenbereitstellung für das Mailrouting. Dieses ist ebenfalls in der TU.it verortet und wird von Johann Klasek betreut. Für die Konfiguration des Mailroutings werden einige Daten benötigt, die aktuell über die ZID-PDB bezogen werden. Original stammen die Daten zu einem großen Teil aber sowieso aus TISS, wodurch der Schluss naheliegt, dass künftig die Daten direkt aus TISS bezogen werden sollten.

Stakeholder: TUW-Angehörige

Start: QIII/22 ~ **Aufwand:** M

Fortschritt
QIII/23: on-hold

Ausblick
QIV/23: on-hold
Der nächste Punkt ist die Migration der Daten von der ZID-PDB nach TISS. Export der benötigten Tabellen und Listen für das technische Mailrouting.



● 31.03/20 Automatisierte SAP Rechnungen

Infrastruktur

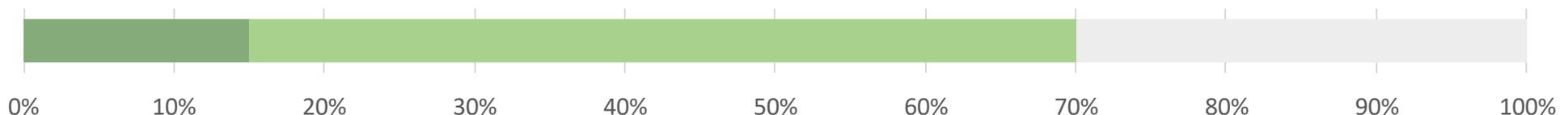
Beschreibung: Bei Verkäufen über E-Payment müssen gesetzlich eigentlich auch Rechnungen für (und aus dem) SAP erstellt werden. Es fehlt eine Schnittstelle zwischen E-Payment und SAP, damit das automatisch durchgeführt werden kann.

Stakeholder: TU Wien, alle Kund_innen der TU Wien (Studierende, Mitarbeiter_innen, Konferenzteilnehmer_innen, etc.)

Start: QIII/20 ~ **Aufwand:** M

Fortschritt QIII/23: Bei der SAP-Entwicklung wurden unerwartet Ressourcen frei.
Es wurde gemeinsam mit dem SAP-Entwicklungsteam der gesamte Workflow definiert, technische spezifiziert, aufgesetzt und zu großen Teilen umgesetzt/implementiert.
Automatische SAP-Rechnung beinhaltet auch den automatischen Kontenabgleich in SAP.

Ausblick QIV/23: Automatische SAP-Rechnungen für den Webshop "Studentensoftware" in Produktion bringen.
Automatische SAP-Rechnungen für andere Webshops vorbereiten.



● 65/21 Zusätzliche Information Finanzierung Drittmittelprojekt erfassen

Infrastruktur

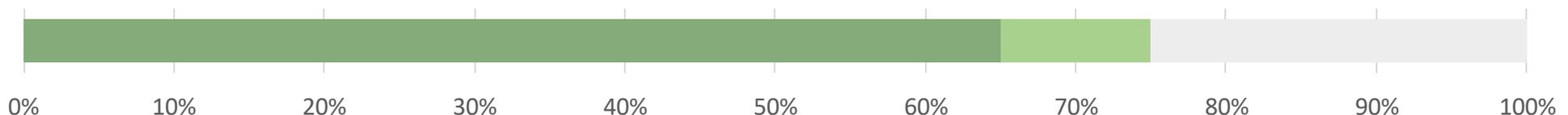
Beschreibung: Projektcontrolling möchte die Möglichkeit bieten, Soll und Istwerte betreffend Drittmittelprojekte laufend zu vergleichen, um die Steuerung von diesen Projekten zu optimieren. Dazu müssen neben den Planwerten auch die vertraglich vereinbarten Werte dokumentiert werden. Das soll in der Projektdatenbank erfolgen und zur Weiterverarbeitung ins DWH geliefert werden.

Stakeholder: Forscher_innen, Projektcontrolling, Projektadministration

Start: QIV/21 ~ **Aufwand:** M

Fortschritt QIII/23: Fehlerhandling und Validierung sowie Anpassungen UI, Erstellen und verfeinern der Anforderungen anhand von User Stories und Akzeptanzkriterien, dies hat Mehraufwand verhindert und somit auch Zeitverzögerungen.

Ausblick QIV/23: Eingabe und Austausch PDB mit Planungstool bei Spezialfällen und bei der Aktion "Projekt bearbeiten". Dokumentation und Vorbereitung Produktivsetzung.



● 02.12/20 Online-Zulassung

Lehre

Beschreibung: Zulassungsanträge sollen online entgegengenommen und bearbeitet werden, soweit ein persönliches Erscheinen der Studienwerber_innen nicht notwendig ist.

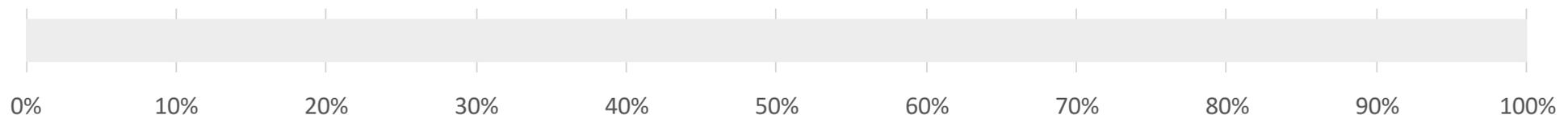
Die Funktionalität wird stufenweise für unterschiedliche Studientypen (Master/Doktorat/Erweiterung/...) entwickelt und auch für die Zielgruppe (TU-interne Studienwechsel/Anträge von TU-externen Personen)

Stakeholder: Studienwerber_innen, Studienabteilung

Start: QIV/23 ~ **Aufwand:** L

Fortschritt QIII/23: Kein Fortschritt in QIII/23 zugunsten von Green Chemistry & Building Science and Environment.

Ausblick QIV/23: Online-Zulassungsprozess für TU-interne Wechsel auf Masterstudien und Erweiterungsstudien.



● 45.04/20 Inter Institutional Agreement (IIA) (EWP)

Lehre

Beschreibung: Über die Anbindung von Schnittstellen zum EWP Netzwerk können Vertrags / Austauschdaten der Universitäten miteinander verglichen und bestätigt werden.

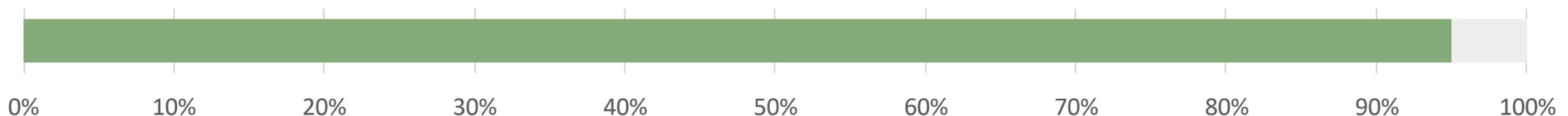
Der klassische Vertrag für den Austausch von mobilen Studierenden/ MA wird obsolet, die Vereinbarung hierzu findet rein virtuell statt.

Stakeholder: International Office, EUF, Studierende

Start: QII/21 ~ **Aufwand:** L

Fortschritt QIII/23: Umsetzung neuer IIA - Anforderungen im Backend (automatisierte Übernahme von Änderungen des Partners).

Ausblick QIV/23: Anzeige der Änderungen im Frontend, Umbau Struktur "eigene IIA" - davor müssen Anforderungen mit IO konkretisiert werden.



● 29/17 Abschlussarbeiten

Lehre

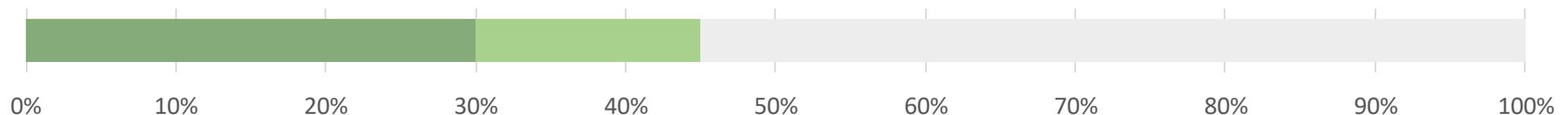
Beschreibung: Die am VR Lehre überarbeiteten Prozesse für Abschlussarbeiten sollen von TISS unterstützt werden. Diese umfassen online Plagiatsprüfung, automatisierte Prüfung der Barrierefreiheit, Upload eines Exposés, Bearbeitungsmöglichkeiten für Studierende, Forschungsethikfragebogen, Einverständniserklärungen, Verwaltung von Milestones für Abschlussarbeiten, Anpassungen des Workflows.

Stakeholder: Lehrende, Studierende

Start: QI/23 ~ **Aufwand:** XL

Fortschritt QIII/23: Implementierung Kenntnisnahme wichtiger Informationen, Schnittstellenanbindung von turnitin, User-Interface zum Plagiats-Prozess, User-Tests, Abnahme durch turnitin, Qualitätssicherung, Release.

Ausblick QIV/23: Anforderungserhebung Dissertationen, Implementierung Forschungsethikfragebogen.



● 01.01.07/23 Ganzjährige Budgetplanung Lehre

Lehre

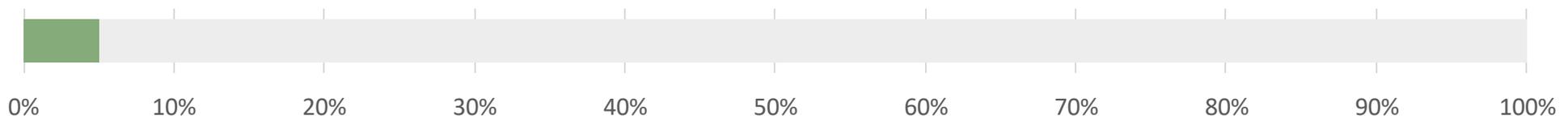
Beschreibung: Bisherige LVA-Planung erfolgt semester-bezogen, während die Budgetierung und Beauftragung auf das Studienjahr bezogen erfolgt. Aktuell gibt es außerdem keine Möglichkeit vor der eigentlichen Beauftragung die Kosten dafür für die Studiendekan_innen sichtbar zu machen. Ziele sind die Erhöhung der Planungssicherheit für Studiendekan_innen, Lehrende und Studierende sowie die Entlastung der Verwaltung.

Stakeholder: Studiendekan_innen, Lehrende, Studierende, Sekretariate

Start: QIII/23 ~ **Aufwand:** XL

Fortschritt QIII/23: Kein Fortschritt, Klärung des Scopes muss erfolgen.

Ausblick QIV/23: Konkretisierung und Analyse des Projektes und dessen Umfang.



● Lab@Work

Lehre

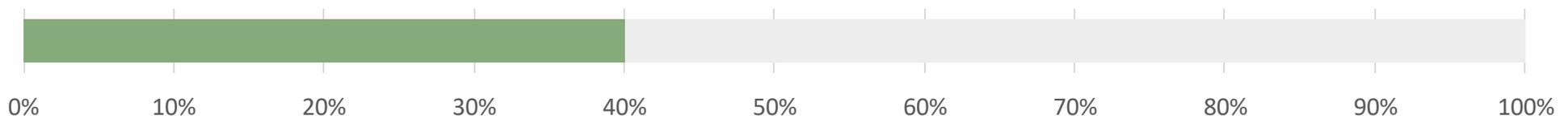
Beschreibung: Das aktuelle Laboradministrations-Tool „iChemLab“ soll im Rahmen der Zielvereinbarung der Fakultät Technische Chemie abgelöst werden. Die Funktionalität soll in TISS/TUWEL/ELN überführt werden.

Stakeholder: Fakultät Chemie

Start: QIII/23 ~ **Aufwand:** L

Fortschritt QIII/23: Kein Fortschritt, Detailklärung steht aus, Kommunikationsprobleme mit sciformation.

Ausblick QIV/23: Detailplanung Anpassungen Moodle, Glasinventar in TISS.



57.05/20 Studierendenakt

Lehre

Beschreibung: In Alfresco werden bereits amtssignierte Dokumente und im Studien Self-Service generierte Dokumente abgelegt.

Der Studierendenakt ist eine Zusammenstellung von Dokumenten und Informationen über einen Studierenden. Er dient als zentrale Aufzeichnung über den Bildungsverlauf und die akademischen Leistungen einer Person während der gesamten Studienlaufzeit.

Stakeholder: Studienabteilung, Dekanate, Studierende

Start: QIII/23 ~ **Aufwand:** tba

Fortschritt
QIII/23: Kein Fortschritt

Ausblick
QIV/23: Konkretisierung und Analyse des Projektes und dessen Umfang, Erhebung erster Anforderungen.

● LLT: Turnitin

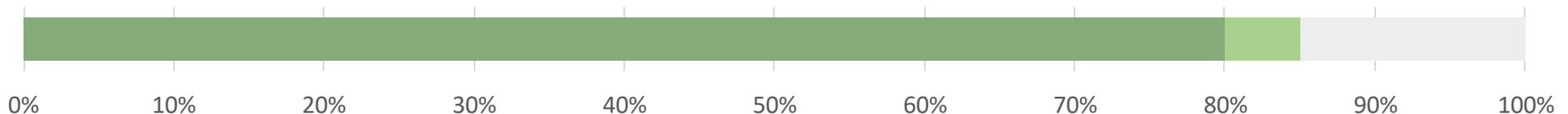
Beschreibung: Um die Plagiatssoftware an die zentrale E-Learning Plattform der TU Wien = TUWEL anzubinden, soll das ausgewählte Plugin installiert und konfiguriert werden.

Stakeholder: TU Wien

Start: QII/22 ~ Aufwand: S

Fortschritt QIII/23: Warten auf Usertests und Kommunikation vom Team ZeSL.

Ausblick QIV/23: Turnitin wird auf einer unserer Testinstanzen installiert und konfiguriert.



● LLT: Hörsaalausstattung

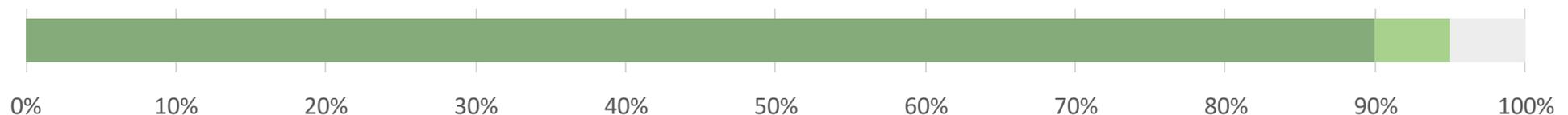
Beschreibung: Ziel ist eine möglichst einheitliche Ausstattung aller Hörsäle vor allem in Bezug auf das Design der Touchpanele.

Stakeholder: TU Wien

Start: QIII/22 ~ **Aufwand:** M

Fortschritt QIII/23: Wir haben angefangen die umgebauten HSe abzunehmen.

Ausblick QIV/23: Abnahme aller geplanten Hörsäle mit angepasstem Design.



● LLT: Dual Recording

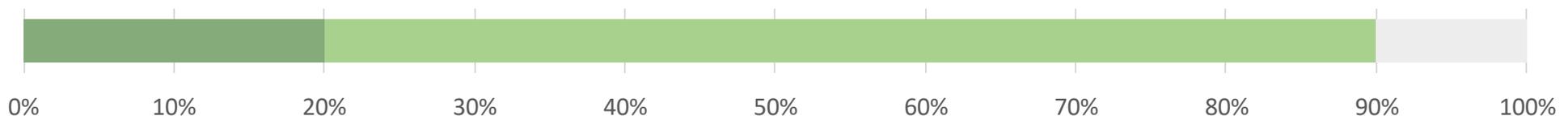
Beschreibung: Ziel ist den Studierenden zu ermöglichen, welches Layout sie im Player in TUWEL verwenden wollen. Sie haben mit dieser Entwicklung die Option zwischen nur Kamera, nur Beamer, und Kamera & Beamer zu wählen, die Position zu wechseln und die Größe der Kanäle zu ändern.

Stakeholder: TU Wien

Start: QIII/22 ~ **Aufwand:** S

Fortschritt QIII/23: Abnahme erster Hörsäle mit angepasstem Design und Dual Recording "Umbauten" am Touchpanel. Adaptierungen in TISS, am Touchpanel und auf LectureTube Seite. finale Abnahme der restlichen, geplanten (Prio 1+ Prio 2) HSe mit der neuen Dual Recording Ausstattung.

Ausblick QIV/23: Planung weiterer HSe für Umbau im Februar 2024.



64/21 Fördermöglichkeiten (Administration Fördergeber, Programme, Partner) Forschung

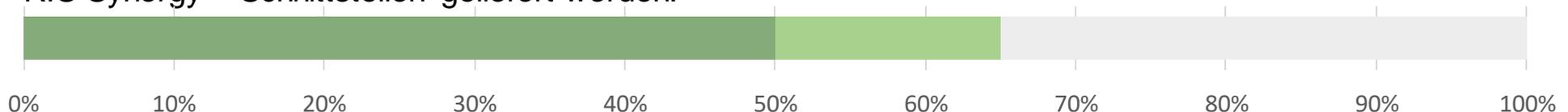
Beschreibung: 1) Erweiterung User Interface für die Administration der Fördergeberstruktur, 2) Integration von Persistent Identifiers 3) Berechtigungen zur Bearbeitung der Fördergeberstruktur (on-hold) 4) Ergänzung Fördergeberstruktur um Partner (Suche, Dublettenabgleich, Import von externen Quellen) (on-hold) 5) Workflow zur Anlage von neuen Fördergebern in SAP (Fehleranfällig, Dubletten) (on-hold)

Stakeholder: Forscher_innen, Sekretariat, Forschungs- und Transfersupport, Projektcontrolling, Forschungsinformationssysteme, Förderberatung- und Wirtschaftskooperation

Start: QI/22 ~ Aufwand: M

Fortschritt QIII/23: Programminformationen sollen von RIS übernommen werden können, Callinformationen zu den einzelnen Förderprogrammen - soweit bereits erfasst wird – auch. Fokus liegt jedoch zu Beginn auf Programminformationen und Fördergeberinformationen. Im ersten Schritt wurde die Fördergeberstruktur seitens FöWi überarbeitet und in den Systeme TISS – PDB und DWH angepasst (Reporting).

Ausblick QIV/23: Schrittweise Integration API-Informationen von RIS Synergy in PDB bzw. Ablöse der coLAB-Einseiter für Forscher_innen in TU Wien durchgeführt werden kann, Umsetzung Konzept Fördergeberstruktur. Es wird darauf geachtet, dass die Lösung auch für jene Programminformationen funktioniert, die nicht über die RIS Synergy – Schnittstellen geliefert werden.



Bericht zusätzliche Ressourcen Forschung

Forschung

Beschreibung: Es werden vom VR Forschung zusätzliche Ressourcen zur Verfügung gestellt, die ausschließlich Neuentwicklungen, Verbesserung und Weiterentwicklungen im Bereich Forschung in TISS bearbeiten.

Nutzen: Umfangreichere Themen können schneller und gezielter umgesetzt werden und stiften hohen Zusatznutzen.

Fortschritt QIII/23:

- Forscherprofil verbessern (Rezensionen, Patente,...) - erster Teil fertig

Ausblick QIV/23:

- Fördermöglichkeiten (Interne Forschungsprojekte) – Anbindung Eingabetool
- Forschungsprofil verbessern – zweiter Teil - neue Anforderungen
- API Forscherprofil auf TU Website (Typo 3 Plug-in)
- Zusätzliche Felder Finanzen (Planungstool – Verbesserter Datenaustausch DWH/PDB)
- ORCID – Projekte Integration und Publikationen

Neue Themen

QIV/23

31.07/23 Payone Migration

Infrastruktur

Beschreibung: Die TU Wien wickelt alle E-Paymentzahlungen über den Zahlungsdienstleister Payone ab. Der Zahlungsdienstleister Payone hat angekündigt im Jahre 2024 alle seine bestehenden Systeme auf eine neue Softwarebasis zu migrieren und hat empfohlen, mit der Migration möglichst bald zu beginnen.

Stakeholder: Alle Webshops und E-Paymentzahler_innen der TU Wien

Start: QIV/23 ~ **Aufwand:** M

Lösungsansatz: Gemeinsam mit Payone den Migrationspfad umsetzen.
Webshops der TU Wien nach und nach auf das neue System migrieren.

TISS Leitungsgruppe QIV/23

Wolfgang Spreicer
Josef Eberhardsteiner